

Erfahrungsbericht im Rahmen des PROMOS-Programms

Department of Surgery, Division of Surgical Oncology, and Hamon Center for Therapeutic Oncology Research, Simmons Comprehensive Cancer Center UT Southwestern Medical Center, Dallas, TX 75390

August – November 2012

Vorbereitungen

Nach Rücksprache mit dem international office des UT SW Medical Centers, wurde mir geraten ein J1 Visa zu beantragen. Dafür muss man zunächst allen Anweisungen der Uni folgen und warten bis man das Dokument DS2019 erhält. Danach kann man dann alles für den Botschaftstermin organisieren. Dazu folgt man schlicht den Anweisungen auf der Homepage der Botschaft. Das ist etwas Anstrengend und dauert ca. 2 Monate. Man sollte also so früh wie möglich beginnen. Wenn man ca. ein halbes Jahr vor dem gewünschten Praktikumsbeginn mit der Suche nach einem Praktikum beginnt, sollte aber alles stressfrei zu schaffen sein. Wenn man weniger Zeit hat wird es meist einfach nur teurer. Bei allem organisatorischem wie der Wohnungssuche, nötige Versicherungen und anderes wird das international office Hilfestellungen geben.

Wenn man kein Auto hat (grundsätzlich eine schlechte Idee in Texas) sollte man Uni nah wohnen. Es gibt viele Apartmentkomplexe die unmöblierte Apartments für ca. \$1000 im Monat anbieten die alle ca. 15 min Fußweg von der Uni entfernt sind. Wenn man ängstlich ist sollte man sich aber gut überlegen, ob man zu Fuß gehen sollte. In der Gegend leben einige Obdachlose und niemand geht zu Fuß. Man wäre also mehr oder weniger alleine unterwegs. In diesem Fall sollte man sich ernsthaft überlegen in das Studentenwohnheim zu ziehen. Das billigste Apartment kostet \$2000, es gibt Polizei Bewachung und einen Shuttle zur Uni. Allerdings sind Einkaufsmöglichkeiten weit weg.

Ich wählte ein unmöbliertes Apartment in der Maple Avenue. Die Miete betrug \$1100 im Monat 15 min von der Uni entfernt und direkt gegenüber befindet sich ein Supermarkt. Auf Möbel habe ich verzichtet und mir einfach eine Luftmatratze bestellt. Internet gab es in der Lobby.

Nach der Ankunft

Vom Flughafen sind es ca. 20 min bis zur Universität. Die Fahrt mit dem Taxi kostet ungefähr \$50, aber die Lohnen sich, denn public transportation ist in Dallas nicht besonders gut ausgebaut.

Um telefonisch erreichbar zu sein habe ich mir eine tmobile prepaid Karte besorgt. Bei diesem Anbieter konnte man sich dann für \$2 pro Tag eine Internet/Telefon/SMS flat hinzubuchen. Der Empfang war gut überall in Dallas als auch an der Ostküste.

Praktikum

Am ersten Arbeitstag steht der Empfang im international office an um alle Formalitäten zu klären. In den folgenden Tagen gab es dann Sicherheitsbelehrungen, eine Einführung in die Geschichte der Universität sowie die Übergabe der Schlüsselkarte. Es folgte die Einführung in das Labor durch den Betreuer. Dieser schlug mir auch verschiedene Themen vor und ich konnte frei entscheiden welches oder welche ich bearbeiten wollte. Nach 2 wöchiger Anlaufphase konnte ich dann die ersten

Ergebnisse produzieren. Das Arbeitsklima war großartig, sodass ich freiwillig mehr gearbeitet habe als man musste. Allerdings haben das auch alle gemacht, was wohl recht üblich in den USA zu sein scheint. Generell